

Rund 3000 Pilger zur Korneli-Oktav erwartet

Kornelimünster wird für eine **Woche zum Pilgerziel**. Die Reliquien des Heiligen Kornelius und Cyprianus werden verehrt. Auftakt mit Festgottesdienst am morgigen Sonntag. Feierliche Musik und Abendkonzerte.

VON HOLGER RICHTER

Aachen. „Alle Vorbereitungen sind schön gediehen, die Chöre proben fleißig“, sagt Propst Ewald Vienken. Die Korneli-Oktav kann also beginnen.

Und das tut die jährliche Verehrung der Reliquien des Heiligen Kornelius und Cyprianus auch. Am morgigen Sonntag beginnt das einwöchige Programm in Kornelimünster mit einem Festgottesdienst zur Kreuzerhöhung um 10.30 Uhr in der Propsteikirche. Bis Sonntag, 21. September, finden täglich Gottesdienste und Pilgermessen unter dem Leitgedanken aus der Apostelgeschichte „Ihr werdet meine Zeugen sein“ in Kornelimünster statt.

„Ich freue mich drauf“, sagt Propst Vienken, der in diesem Jahr seine fünfte Korneli-Oktav miterlebt. Vor allem auf das kulturelle Rahmenprogramm ist er stolz. Denn neben der feierlichen Musik im Festgottesdienst zum Auftakt, den die Kornelibläser und der „CHORnelimünster“ mitgestalten, dem Festhochamt am Abschlusssonntag, wo ab 10.30 Uhr die Chorschola und der Propsteichor singen werden, sowie der Schlussandacht am Nachmittag des gleichen Tages, 17 Uhr, die



Die Propsteikirche ist für eine Woche wieder Ziel der Pilger, die zur Korneli-Oktav nach Kornelimünster kommen werden. Foto: H. Krömer

Propsteichor und Korneliusbläser musikalisch untermalen, finden zusätzlich noch zwei weitere Abendkonzerte in der Propsteikirche statt. So gibt am Dienstag, 16. September, 19 Uhr, Domorganist Norbert Richtsteig ein Orgelkonzert mit barocken Werken, während am **Donnerstag, 18. September, 19 Uhr, der Heinrich-Schütz-Chor unter der Leitung von Dieter Gillissen Werke von Bruckner, Verdi oder Bach zu Gehör bringt.**

Rund 3000 Pilger erwartet Propst Vienken an den acht Tagen, darunter eine Pilgergruppe aus Eupen, die zu Fuß zum morgigen Eröffnungsgottesdienst kommen wird. Dann werden auch die Ritter der nordwestdeutschen Sektion des Deutschen Ordens dabei sein. Besonders bemerkenswert findet der Propst aber das Engagement einer Gruppe junger Leute vom

Inda-Gymnasium: „Die Schüler werden am Mittwoch einen Teil des alten Jakobsweges von Kornelimünster nach Maastricht gehen und bekommen während der Korneli-Oktav den Pilgersegnen.“

Bis zu 200 Ehrenamtliche

Nicht weniger engagiert sind jedoch auch die Mitglieder der Propsteigemeinde selbst. „Vom Ordnungsdienst über die Mitarbeiter des Pilger-Cafés bis zu den Chormitgliedern sind bis zu 200 Ehrenamtliche rund um die Pilgerfahrt beschäftigt“, zählt Propst Ewald Vienken auf – getreu des Leitgedankens der Korneli-Oktav 2008, denn „auch sie werden Zeugen sein“.

Die Reliquien

Bei der Korneli-Oktav werden die Schädeldecke von Papst Kornelius und die Büste des Bischofs Cyprianus als Reliquien verehrt.

Nach den Gottesdiensten bis zum Abendgebet sind sie in der Korneliuskapelle zu sehen.

In der Kreuzkapelle ist in dieser Zeit Gelegenheit zur stillen Anbetung.

 Das detaillierte Programm: www.st-kornelius.de